

**56. Internationaler Orgelkurs Romainmôtier (CH)
10. – 28. Juli 2024**



**LUDGER LOHMANN
DANIEL ROTH**

**GUY BOVET
MICHEL JORDAN
VINCENT THÉVENAZ**

**EMMANUEL LE DIVELLEC
TOBIAS WILLI**

**Organisiert durch die Concerts de Romainmôtier unter
künstlerischer Leitung der Association Jehan Alain**



Der **internationale Orgelkurs in Romainmôtier** wird seit 1969 durchgeführt und hat in dieser Zeit über 600 Kursteilnehmer:innen und 40 Dozierende aus aller Welt angezogen. Er findet in einer wunderbaren historischen Umgebung statt.

Als cluniazensische Gründung verfügt Romainmôtier über eine der schönsten romanischen Kirchen Europas. Die Gegend, ca. 30 km von Lausanne entfernt, bietet eine ideale Mischung von Berggebieten und Ebenen, Seen und Wäldern.

Vier bemerkenswerte Instrumente stehen für den Unterricht zur Verfügung.

Es ist uns ein Anliegen, dass unser Kurs auch ein Ort der Begegnung und des Zusammenseins ist, daher finden neben den Kursen auch gemeinsame Mahlzeiten und Konzerte statt.

Die Kurse werden mehrsprachig angeboten, je nach Bedürfnis; Englisch, Französisch und Deutsch garantiert.

KURSPROGRAMM

1. Praktischer Kurs für Kirchen-Organisten und Einführungskurs ins Harmonium-Spiel (10.-12. Juli)

Dozenten: **Guy Bovet (Neuchâtel)**
Michel Jordan (Romainmôtier)
Vincent Thévenaz (Genf)

Dieser dreitägige Kurs, organisiert durch die Association Jehan Alain in Kooperation mit der reformierten Landeskirche Waadt, der Kirchgemeinde Romainmôtier und der Association des Organistes Romands, richtet sich an Laien-Organisten in kirchlichem Dienst. Vermittelt werden Grundlagen für Gemeindebegleitung, liturgische Improvisation (Intonationen und einfache freie Stücke), Ratschläge zur Literatur-Auswahl für reformierte und katholische Liturgie und praktische Anregungen zu deren Umsetzung.

Im Rahmen der drei Tage findet auch ein Harmonium-Kurs mit Vincent Thévenaz auf dem wunderbaren Mustel-Harmonium der Familie Alain statt, das von Aurélie Decourt der Association Jehan Alain geschenkt wurde und seit 2023 deren Instrumentensammlung bereichert. Der Kurs erlaubt es, die Spielweise dieses wertvollen Instruments und ein originelles und wenig bekanntes Repertoire zu entdecken. Arbeitsschwerpunkte: Windversorgung und Expression, Registrierung, Übersicht über das solistische und kammermusikalische Repertoire, Grundzüge des Harmonium-Baus, Übertragung von Harmonium-Literatur auf die Orgel.

Je nach Anzahl und Wunsch der Teilnehmenden können diese beiden Kurse zeitgleich und an verschiedenen Orten oder in Form eines einzigen Kurses für die ganze Gruppe und zu beiden Themenfeldern durchgeführt werden.

Repertoire:

Orgel: frz./ital. Barockmusik; Bach: Orgelbüchlein; Alain: einfachere Stücke

Harmonium: Lefébure-Wély: L'organiste pratique, Harmoniumstücke nach Wahl; Franck: 5 pièces pour harmonium op. 23, Quasi marcia op. 22, L'Organiste; Boëllmann: Heures mystiques; Vierne: Pièces en style libre. Möglichkeit, auch weitere Sammlungen zu diskutieren (Boëly, Guilmant, Karg-Elert, Tournemire, Letocart, Fleury, Langlais etc.)

2. Improvisationskurs (15. – 20. Juli)

**Dozenten: Emmanuel Le Divillec (Hannover)
Tobias Willi (Zürich)**

Dieser einwöchige Kurs, der für alle Niveaus geöffnet ist, hat sich zu einem wichtigen Element unserer Akademie entwickelt. Wir garantieren ein sicht- und hörbares Resultat für alle Teilnehmenden, unabhängig von ihren Vorkenntnissen und ihrer Vorbereitung. Die Teilnahme am Kurs bedingt aber grosses Engagement und die Bereitschaft, während dieser Woche fünf bis sechs Stunden pro Tag zu arbeiten, in einer Einzellektion und zwei Klassenstunden pro Tag sowie durch individuelles Üben. Die beiden Dozenten arbeiten eng zusammen und sichern allen Teilnehmenden individuelle Förderung zu. Am Schluss des Kurses (20. Juli) findet ein kleines Improvisations-Konzert der Teilnehmenden statt.

NB: Da die Teilnehmerzahl aus logistischen Gründen auf 12 beschränkt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen über die Zulassung zum Improvisations-Kurs.

3. Interpretationskurs (22.-27. Juli) – „Autour“ de Jehan Alain

**Dozenten: Ludger Lohmann (Deutschland)
Daniel Roth (Frankreich)**

Der Interpretationskurs richtet sich an Orgelstudierende, Berufsmusiker und erfahrene Laien. Er ist in zwei Kursmodule von je drei Tagen aufgeteilt, die auch einzeln besucht werden können. Ein halbtägiges „team teaching“-Modul bildet den Übergang zwischen den Kursen und bietet Gelegenheit zu einem interessanten künstlerischen Dialog zwischen den beiden Dozenten und den Teilnehmenden.

22. – 24. Juli: **Ludger Lohmann:** Jehan Alain; Bach, Buxtehude; Mendelssohn, Liszt

24. – 27. Juli: **Daniel Roth:** Jehan Alain; J.S. Bach; Boëly, Franck, Saint-Saëns

Repertoire-Listen mit genaueren Informationen zu den Kursinhalten sind ab *1. Dezember 2023* auf der Website www.jehanalain.ch zu finden.

NB: Da die Teilnehmerzahl aus logistischen Gründen auf 12 beschränkt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen über die Zulassung zu den Kursen.

Kursgebühren und Anmeldedetails finden sich auf dem Anmeldeformular.

KURSINSTRUMENTE

- Die **Hausorgel** der **Familie Alain** (4 Manuale, 45 Register), erbaut zwischen 1910 und 1971 durch Albert Alain, Vater von Jehan und Marie-Claire Alain, restauriert und wieder aufgestellt in einem der ehemaligen Klostergebäude der Abtei Romainmôtier.
- Die **Orgel** der **Abteikirche Romainmôtier** des berühmten Orgelbauers Georges Lhôte (4 Manuale, 36 Register).
- Die **Hausorgel** des bekannten Organisten und Musikwissenschaftlers **Luigi Ferdinando Tagliavini** (1929 – 2017), 3 Manuale und 12 Register, erbaut 1997 von Orgelbau Kuhn in Anlehnung an den Stil des Schweizer Orgelbauers Aloys Mooser und 2017 wieder aufgestellt in der Chapelle Saint-Michel.
- **Mustel-Harmonium** der **Familie Alain** (2 Manuale), seit 2023 in der Maison de la Dîme

Zahlreiche **Ueb-Instrumente** stehen in den umliegenden Dörfern zur Verfügung; es ist nützlich, dafür über ein Fahrzeug zu verfügen, da der Zugang mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich, aber relativ umständlich ist.



Konzerte während des Kurses (16 Uhr: Alain-Orgel, 17 Uhr: Klosterkirche)

Sonntag, 14. Juli: Emmanuel Le Divellec (Alain-Orgel) & Tobias Willi (Klosterkirche)
Sonntag, 21. Juli: Ludger Lohmann (beide Orgeln)
Sonntag, 28. Juli: Daniel Roth (beide Orgeln)

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

ANKUNFT

Der nächstgelegene Bahnhof ist Croy-Romainmôtier. Ein Abholdienst ist möglich; bitte die genaue Ankunftszeit angeben. Zu Fuss dauert der Weg ins Dorf ca. 25 min.

Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer sind gebeten, sich am 14. bzw. 21. Juli vor 15.00 Uhr in Romainmôtier einzufinden; bei früherer oder späterer Ankunft bitten wir um Kontaktnahme mit dem Sekretariat. Um 16 Uhr findet ein Konzert auf der Alain-Orgel, um 17 Uhr ein Konzert in der Klosterkirche statt. Anschliessend gemeinsames Nachtessen in einer Alphütte, wo wir gemeinsam ein Fondue essen und von wo aus man bei schönem Wetter eine spektakuläre Aussicht über die Westschweizer Seen, auf die Juraketten und auf die Alpen hat.

UNTERKUNFTSMÖGLICHKEITEN

Es gibt in Romainmôtier gute, aber begrenzte Unterkunftsmöglichkeiten. Es ist daher wichtig, früh genug die gewünschte Unterkunft zu buchen.

Gemeinsame Unterkunft „Champbaillard“: Wir mieten jedes Jahr ein Haus, das für die Unterbringung grösserer Gruppen geeignet ist und das über eine komplett ausgerüstete Küche verfügt sowie einen Speisesaal verfügt, die von den Teilnehmenden zur Zubereitung von Mahlzeiten genutzt werden können. Es gibt sechs Zimmer mit 2 – 6 Kajüten-Betten, Matratzen und Bettwäsche. Toilettenwäsche muss selbst mitgebracht werden.

Im Unterkunfts-Preis inbegriffen ist (neben der Miete) die Kurtaxe, Endreinigung, Elektrizität und allfälliger Ersatz zerbrochenen Geschirrs.

Falls diese Art von Unterbringung gewünscht ist, bitten wir um eine entsprechende Angabe auf dem Anmeldeformular.

Hotels: Es gibt zwei Hotels in Romainmôtier, das Hôtel Saint Romain (+41 24 453 11 20) sowie die Maison Junod (<https://maisonjunod.ch>). Diese beiden Häuser verfügen aber nur über eine beschränkte Anzahl Zimmer. Es gibt in der Gegend weitere Hotels, die aber etwas weiter entfernt und daher nur mit einem Fahrzeug erreichbar sind.

Private Gästezimmer und Camping: In der Gegend von Romainmôtier und im Ort selbst finden sich mehr und mehr komfortable, privat vermietete Gästezimmer in der Art von „Bed & Breakfast“. Das Dorf verfügt auch über einen Campingplatz mit Schwimmbad. Weitere Informationen: www.romainmotier-tourisme.ch entnommen werden.

GEMEINSAME MAHLZEITEN

Wir organisieren täglich ein gemeinsames Frühstück und Mittagessen im Kirchengemeindehaus; Einschreibung dafür auf dem Anmeldeformular.

KURSORGANISATION

Am ersten Tag jedes Kursmoduls werden bei einem Organisations-Treffen um 9 Uhr die wichtigsten praktischen Angaben über Kurszeiten, Uebinstrumente etc. mitgeteilt.

COURS INTERNATIONAL D'ORGUE DE ROMAINMÔTIER

p.a. Les Concerts de Romainmôtier, 1323 Romainmôtier

Email : administration@concerts-romainmotier.ch